

Der Vorstand des VLV Verein Zweitheimische konnte rund 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der 14. Mitgliederversammlung begrüssen. Bilder Jackie Rubi

LEBENDIGER VEREIN

14. Mitgliederversammlung des Vereins VLV Lenzerheide

nic. Zur kürzlich durchgeführten 14. Mitgliederversammlung des Vereins VLV Lenzerheide konnte der Vorstand 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Kultursaal Lenzerheide begrüssen. Präsident Thomas Stoffel, der die Sitzung eröffnete, freute sich über die rege Teilnahme. Im Jahresbericht liess er verschiedene Höhepunkte noch einmal Revue passieren. So war der Neujahrsapéro im Café Senda mit 100 Gästen sehr gut besucht. Auch der Besuch bei der Rhätischen Bahn stiess bei den Mitgliedern auf grosses Interesse. Der vom VLV ins Leben gerufene «Prietsch» wurde im Jahr 2025 an Daniel Albertin, Gemeindepräsident Albula/Alvra, verliehen.

Weiter stand ein geselliger Besuchsnachmittag gemeinsam mit der Schule Lenzerheide im Alters- und Pflegeheim Parc auf dem Programm. Ein Nachmittag, den Alt und Jung genossen. Ein weiterer Höhepunkt war der Begegnungstag in Lantsch/Lenz, der von den VLV-Mitgliedern rege besucht wurde. Neben dem VLV-Bänkli am Heidsee gibt es inzwischen auch ein Bänkli in Lantsch/Lenz. Ebenso wurde die gebrandete Rothorn-Gondel eingeweiht, mit der es seit vergangenem Jahr aufwärtsgeht.

Aufwärts gehen auch die Mitgliederzahlen. Erfreulicherweise ist ein stetiger Zuwachs zu verzeichnen, so der Präsident.

Bei den anstehenden Wahlen wurde neu Lothar Jahreiss für die Finanzen in den Vorstand gewählt, da Peter Marti nach über zwölf Jahren seinen Rücktritt bekannt gab. Weiter wurde neu Max Becker als Revisor für den zurücktretenden Daniel Meier gewählt.

Angedacht wurde auch ein spezieller Anlass mit Einheimischen und Zweitwohnungsbesitzern. Dem entsprechenden Antrag wurde mit grossem Mehr zugestimmt.

Im zweiten Teil der Mitgliederversammlung stand Unterhaltung auf dem Programm. Caroline Capiaghi und Peter Just trugen Sagen und Geschichten von Graubünden mit unglaublicher Hingabe und mit musikalischer Untermalung vor und begeisterten die Anwesenden.

Die Mitgliederversammlung klang mit einem reichhaltigen und sehr freundlich servierten Apéro von Matthias und Rahel Christen, Vazerol, aus. Dazu wurden auch die hervorragenden Weine von Jürg Obrecht, Jenins, ausgeschenkt, wobei auch zum ersten Mal alkoholfreier Wein degustiert werden konnte.



Peter Just und Caroline Capiaghi begeisterten mit Musik und Erzählungen.



Matthias und Rahel Christen, Hofladen Vazerol, sorgten für das leibliche Wohl.